

Betreuungskräfte sind bereit

Arbeit und Bildung: Kurs startet im September

Schwalmstadt – Mit dem Hauptschulabschluss in der Tasche und als frisch gebackene Betreuungskraft können die Teilnehmenden von „LindA“ (Lernen in der Ausbildung) nun in den Pflegeberuf starten oder sich weiterbilden. Nach 14 Monaten beenden sie ihre Qualifizierung bei Arbeit und Bildung Schwalm und dem Malteser Hilfsdienst Marburg.

Die Teilnehmer haben laut der Organisatoren mehrere Praktika in Altenpflegebetrieben absolviert, für pflegebezogenen Deutschunterricht gebüffelt und einige haben gleichzeitig den Hauptschulabschluss gemacht. Arbeit und Bildung ist mit LindA einer von sechs Projektpartnern im Kreis, die sich zu „CAREful. Integration“ zusammengeschlossen haben. „Besonders für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund werden hier Wege für den Einstieg in soziale und Pflegeberufe eröffnet. Einer der stolzen Absolventen ist der 25-jährige Ebrima. Er kam vor drei Jahren aus Gambia nach Deutschland. Sein Deutsch ist zwar noch etwas holprig, dennoch hat er den Hauptschulabschluss ge-



Mit LindA haben sie den Hauptschulabschluss und den Zugang zu einem Pflegeberuf geschafft (nur ein Teil der Teilnehmer): Ebrima Njie (ab viertem von links), Sonja Dilg, Amna Alugaydi und Sarah Oghogho Omoregie. Projektleiter Andreas Schwarzkopf vom Landkreis Schwalm-Eder (von rechts), Kordula Weber, Geschäftsleitung Arbeit und Bildung e.V. und v.li. Kursleiterin Henrike Bambey, Koordinator Maurice Schneider und Kursleiter Lucas Küster von Arbeit und Bildung.

FOTO: ARBEIT UND BILDUNG, KERSTIN WARNECKE

schafft. Sonja kommt aus der Gemeinde Ottrau und hatte als einzige der elf Kursteilnehmenden keinen Migrationshintergrund. „Ich wollte endlich auf eigenen Beinen stehen. Jetzt habe ich meinen

Hauptschulabschluss“, erzählt sie. Am 1. September startet der neue Kurs im Rahmen von CAREful Integration bei Arbeit und Bildung. Der neue Kurs heißt nun NorA (Neuorientierung in Arbeit)

und hat die Schwerpunkte Pflege, haushaltsnahe Dienstleistungen und Hauswirtschaft.

Kontakt: Arbeit und Bildung e.V. Schwalmstadt, Henrike Bambey, Tel. 06691/9688217.